

Philosophische Fakultät

Informationen zum Bachelorstudiengang Journalistik und Strategische Kommunikation (B. A.)

Alle Informationen zu diesem Studiengang finden Sie auch unter
www.uni-passau.de/bachelor-journalistik/

Stand: September 2017 (Änderungen vorbehalten)

Studieninhalte	Wer in Zeiten stetigen Medienwandels in den Berufsfeldern Journalismus und Public Relations arbeiten möchte, benötigt eine zeitgemäße und praxisnahe Ausbildung in allen Mediengattungen. Während des Studiums erlernen Sie journalistische und PR-Kernkompetenzen zur vernetzten multimedialen Produktion und crossmedialen Distribution unterschiedlicher Medienformate (Text, Audio, Video, Foto etc.) sowohl auf klassischen als auch auf neuen Plattformen (Print, TV, Radio, Online, Mobile). Sie erhalten fundierte kommunikationswissenschaftliche Kenntnisse über Funktionen, Prozesse und Wirkungsweisen von Journalismus und strategischer Kommunikation sowie über deren normative Schranken durch Medienrecht und Medienethik. Zur Vertiefung des empirischen und praktischen Wissens planen und realisieren Sie anwendungsbezogene Forschungs- und Praxisprojekte.
Studienbeginn	Wintersemester
Zulassungsvoraussetzung	Allgemeine Hochschulreife oder einschlägige fachgebundene Hochschulreife (Sozialwesen, Wirtschaft oder Gestaltung). Für die Zulassung sind keine zusätzlichen Qualifikationen erforderlich.
Bewerbung und Einschreibung	<p>Für den Studiengang wird ein Auswahlverfahren durchgeführt. Bewerbungsschluss ist der 15. Juli. Die Bewerbung erfolgt online.</p> <p>Informationen zu Zulassung, Bewerbung und Einschreibung finden Sie unter: www.uni-passau.de/bewerbung-einschreibung/.</p> <p>Zuständig für Fragen ist das Studierendensekretariat der Universität Passau, Innstraße 41, 94032 Passau, Tel. 0851 509-1127, 1128 (www.uni-passau.de/studierendensekretariat/).</p>
Internationale Studieninteressierte	Informationen zur Bewerbung für internationale Studieninteressierte haben wir unter: www.uni-passau.de/index.php?id=4940 für Sie bereitgestellt.
Regelstudienzeit	Regelstudienzeit: sechs Fachsemester (180 ECTS-Leistungspunkte) (auch Regelstudienzeit nach BAföG)
Höchststudiendauer	Höchststudiendauer: acht Fachsemester
Abschluss	Bachelor of Arts (B. A.)
Berufsperspektiven	<p>Der Studiengang bereitet Sie bestens auf alle journalistischen Tätigkeiten in klassischen und digitalen Medien (Fernsehen, Radio, Printmedien, Online-medien, Mobile) sowie auf die Öffentlichkeitsarbeit von Agenturen, Unternehmen, Verbänden, staatlichen Institutionen, nichtstaatlichen und nicht profitorientierten Organisationen vor.</p> <p>Über den Kern klassischer redaktioneller Arbeit hinaus qualifiziert der Studiengang für die Schnittstellenbereiche vieler neuer Kommunikationsberufe wie z. B. Social Media Manager, Community Manager, technischer Redakteur, Datenjournalist und User Experience Manager. Neben Tätigkeiten in der Medien-, Markt- und Meinungsforschung befähigt das Studium zur Medien- und Politikberatung sowie zu Tätigkeiten im Medienmanagement.</p> <p>Informationen zu den verschiedenen Berufen finden Sie unter: http://berufenet.arbeitsagentur.de/.</p>
Aufbau des Studiums und Erwerb von Prüfungsleistungen	<p>Das Lehrangebot ist in Module untergliedert. Die Module sind entsprechend dem für eine erfolgreiche Teilnahme erforderlichen Zeitaufwand mit einer bestimmten Zahl von Leistungspunkten verbunden. Die Prüfungsleistungen in den Modulen werden benotet. Sie erbringen sie studienbegleitend in Form von Klausuren, Referaten, Berichten, Hausarbeiten o. ä.</p> <p>In die Endnote gehen nur die Noten ein, die Sie in den Prüfungsmodulen erwerben sowie die Note der Bachelorarbeit. Die Note einer Modulgruppe errechnet sich aus dem nach ECTS-Leistungspunkten gewichteten Durchschnitt der darin enthaltenen Module.</p>

Der Studiengang besteht aus einem Pflichtbereich bzw. Hauptfach im Umfang von 120 ECTS-Leistungspunkten (LP) und einem Wahlpflichtbereich im Umfang eines Nebenfaches (60 LP). Der Pflichtbereich umfasst die Bachelorarbeit, für die Sie 10 LP erhalten und verschiedene Modulgruppen, die im Anhang aufgeführt werden.

Das Studium vermittelt grundlegende Kenntnisse im Pflichtbereich Kommunikationswissenschaft in den Bereichen

- Medienstrukturwissen,
- ökonomische und politische Rahmenbedingungen,
- theoretische und praktische Grundlagen der öffentlichen Kommunikation,
- Methoden der empirischen Kommunikations- und Medienforschung,
- crossmediale Medienproduktion und
- internationale Kommunikation.

Hinzu kommt der Wahlpflichtbereich, aus dem ein oder zwei Fächer gewählt werden müssen. Mit den Wahlpflichtfächern Politikwissenschaft, Volkswirtschaftslehre, Medieninformatik, Geographie und Bild- und Kunstwissenschaft werden wichtige Ressortkenntnisse abgedeckt. Die weiteren Wahlmodule Development Studies, Psychologie/Mensch-Maschine-Interaktion, Digital Humanities, Theologie, Kulturwissenschaftliche Medialitätsforschung und Medienlinguistik bieten Ihnen umfangreiche Querschnittkompetenzen.

Um das Studium in sechs Semestern abschließen zu können, sollten Sie jedes Semester ca. 30 ECTS-Leistungspunkte erwerben.

Im **Modulkatalog** finden Sie detaillierte inhaltliche Beschreibungen aller Veranstaltungen sowie Angaben zur Art der zu erbringenden Leistungen: www.uni-passau.de/studien_und_pruefungsordnungen/. Unter dieser Adresse finden Sie auch die Allgemeine Studien- und Prüfungsordnung für Bachelorstudiengänge der Philosophischen Fakultät sowie die Fachstudien- und -prüfungsordnung Journalistik und Strategische Kommunikation, die als Grundlage für diese Informationsschrift dienen.

Bachelorarbeit

Ihre Bachelorarbeit schreiben Sie im Pflichtbereich bzw. Hauptfach. Auf Antrag der Prüfungskommission und mit Zustimmung des vorgesehenen Betreuers bzw. der Betreuerin können Sie sie ausnahmsweise auch im Wahlpflichtbereich anfertigen. Zur Bachelorarbeit können Sie zugelassen werden, wenn Sie mindestens 96 LP erworben haben und das Modul „Angewandte Kommunikationsforschung“ erfolgreich absolviert haben. Ihr Umfang sollte ca. 50 Seiten nicht überschreiten. Sie ist auf Deutsch oder – mit Zustimmung des Vorsitzenden der Prüfungskommission – in einer neueren Fremdsprache abzufassen. Für eine bestandene Bachelorarbeit erhalten Sie zehn Leistungspunkte. Die Note fließt in die Gesamtnotenberechnung ein. Die Bearbeitungszeit beträgt zwölf Wochen.

Bestehen der Prüfung

Sie haben die Prüfung bestanden, wenn jedes der Module und die Bachelorarbeit mit mindestens 4,0 benotet wurden und Sie insgesamt mindestens 180 Leistungspunkte erworben haben. Dadurch erlangen Sie den B. A.-Grad.

Wiederholung von Prüfungsleistungen wegen Nichtbestehens

Sie können die Bachelorarbeit und jede mit „nicht ausreichend“ bewertete Prüfungsleistung einmal wiederholen. Die Wiederholung muss grundsätzlich innerhalb eines Jahres nach Mitteilung des Prüfungsergebnisses abgelegt werden. Eine zweite Wiederholung ist für zwei nicht bestandene Module möglich. Wurde die Bachelorarbeit nicht bestanden, muss innerhalb von drei Monaten nach Bekanntgabe des erstmaligen Nicht-Bestehens ein neues Thema übernommen werden.

Höchststudierendauer	Alle Wiederholungsmöglichkeiten sind nur innerhalb der Höchststudierendauer von acht Semestern möglich. Wenn nach dem achten Fachsemester noch nicht alle Prüfungen bestanden wurden, gilt die Bachelorprüfung als erstmals nicht bestanden, und die fehlenden Leistungen können noch einmal innerhalb eines Jahres nachgeholt werden. Liegen auch nach dem Ende des zehnten Fachsemesters nicht alle Prüfungsleistungen vor, gilt die Bachelorprüfung als endgültig nicht bestanden.
Wiederholung von Prüfungsleistungen zur Notenverbesserung	Von allen bestandenen Prüfungsmodulen können drei bestandene Prüfungsmodule einmal freiwillig zur Notenverbesserung wiederholt werden, davon höchstens zwei im Pflichtbereich. Nur die bessere erzielte Note geht in das Zeugnis und in die Gesamtnote ein. Werden Teilprüfungsleistungen wiederholt und wird ein besseres Ergebnis erzielt, ergibt sich die jeweilige Modulabschlussnote aus dem Durchschnitt der verbesserten Noten und den Noten für die bereits erfolgreich erbrachten und nicht wiederholten Teilprüfungsleistungen. Die Wiederholungsmöglichkeit zur Notenverbesserung muss spätestens in dem auf die letzte erbrachte Prüfungsleistung folgenden Semester wahrgenommen und beim Prüfungssekretariat beantragt werden.
Studien- und Prüfungsordnung, Modulkatalog	Die Studien- und Prüfungsordnung sowie den Modulkatalog finden Sie unter www.uni-passau.de/studien_und_pruefungsordnungen/ .
Prüfungsangelegenheiten und Anerkennung von Studien- und Prüfungsleistungen	<p>Das Prüfungssekretariat ist zuständig für Prüfungsangelegenheiten sowie die Ausstellung Ihres Abschlusszeugnisses, das Sie dort beantragen müssen. Anfragen und Anträge richten Sie bitte an</p> <p style="margin-left: 40px;">Frau Alma Sagmeister Prüfungssekretariat 2 Innstraße 41 94032 Passau Tel. 0851 509-1147 alma.sagmeister@uni-passau.de</p> <p>Informationen und Anträge erhalten Sie unter: www.uni-passau.de/pruefungssekretariat/</p> <p>Anträge auf Anerkennung von Prüfungsleistungen richten Sie bitte schriftlich unter Beifügung der entsprechenden Unterlagen an den im Modulkatalog ausgewiesenen Modul-Verantwortlichen: www.uni-passau.de/studien_und_pruefungsordnungen/.</p>
Zusatzqualifikationen	Auf Antrag kann Ihnen die Prüfungskommission gestatten, neben den vorgeschriebenen Prüfungsleistungen in weiteren Prüfungsmodulen Leistungen zu erbringen. Über die erreichten Noten wird ein gesondertes Zeugnis ausgestellt. Die Noten werden bei der Festsetzung der Gesamtnote der Bachelorprüfung nicht miteinbezogen.
Fremdsprachenkenntnisse	Es bestehen keine Zulassungsvoraussetzungen in Bezug auf bestimmte Sprachkenntnisse, im Laufe des Studiums können Sie aber Sprachkenntnisse als Zusatzqualifikationen erwerben.
Einstufungstest (Sprachtest)	<p>Wenn Sie Vorkenntnisse in der gewählten Fremdsprache haben, müssen Sie am sprachlichen Einstufungstest teilnehmen. Das Ergebnis des Sprachtests ist entscheidend für eine Ihren Vorkenntnissen angemessene Einstufung in die Sprachkurse.</p> <p>Sollten Sie sprachliche Vorkenntnisse in einer Sprache haben, für die es keinen Einstufungstest gibt, klären Sie bitte die angemessene Einstufung rechtzeitig vor Studienbeginn in einem persönlichen Gespräch mit einer Lektorin oder einem Lektor der entsprechenden Sprache.</p> <p>Die Termine für die Sprachtests finden Sie auf der Homepage des Sprachenzentrums: www.sprachenzentrum.uni-passau.de/einstufungstests/.</p>

Achtung: Viele Sprachtests werden online durchgeführt. Sie können bereits vor der Orientierungswoche stattfinden.

Orientierungswoche (O-Woche)

Eine Woche vor Vorlesungsbeginn findet eine von der Fachschaft der Philosophischen Fakultät organisierte O-Woche statt, in der Sie u. a. Hilfestellung bei der Stundenplanerstellung erhalten sowie Bibliotheks- und Uniführungen angeboten werden.

Informationen zur O-Woche finden Sie unter:

www.uni-passau.de/orientierungswoche/.

Auch der Lehrbereich Kommunikationswissenschaft bietet im Rahmen der Orientierungswoche einige Informationsveranstaltungen für Studienanfängerinnen und -anfänger an: Informationen dazu finden Sie unter "Aktuelles" auf der Seite des Zentrums für Medien und Kommunikation: www.phil.uni-passau.de/institute-und-zentren/zentrum-fuer-medien-und-kommunikation/das-zmk/. Beide Angebote sollten Sie unbedingt nutzen.

Orientierungswoche für internationale Studierende

Internationale Studierende sind zusätzlich herzlich eingeladen, an den Orientierungswochen des Akademischen Auslandsamtes/International Office teilzunehmen. Genaue Informationen erhalten sie unter:

www.uni-passau.de/internationales/orientierungswoche/.

Vorlesungsverzeichnis und Stud.IP

Das Vorlesungsverzeichnis steht für Sie unter:

www.uni-passau.de/vorlesungsverzeichnis/ bereit.

Stud.IP steht für „Studienbegleitender Internetsupport von Präsenzlehre“. Es handelt sich dabei um ein Learning-Management-System, mit dem Sie u. a.

- Veranstaltungen suchen und sich für diese anmelden,
- sich Ihren Stundenplan erstellen und
- Lehrmaterialien und Neuigkeiten zu Ihren Veranstaltungen abrufen können.

Nähere Informationen dazu: www.zim.uni-passau.de/o-woche/. Die Kennung für den Zugang erhalten Sie nach Ihrer Immatrikulation. Bitte informieren Sie sich frühzeitig über die Anmeldemodalitäten und -termine Ihrer Veranstaltungen!

Studienberatung

Die Studienberatung informiert allgemein über den Studiengang und berät bei Überlegungen zur Studienentscheidung und bei geplantem Studiengang- oder Studienfachwechsel bzw. Studienabbruch.

Studienberatung, Innstraße 41, 94032 Passau

Tel. 0851 509-1154, 1153, 1152, 1151, 1150

Telefonisch erreichbar:

Mo.-Fr. 8:30 – 12:00 Uhr und Mo.-Mi. 13:00 – 15:00 Uhr

Persönliche Beratung mit Terminvereinbarung

Offene Sprechstunde: Mi. 9:00 – 12:00 Uhr

E-Mail: studienberatung@uni-passau.de

www.uni-passau.de/studienberatung/

Fachstudienberatung

Für inhaltliche Fragen zum Curriculum wenden Sie sich bitte an den Fachstudienberater:

Dr. Michael Harnischmacher

Zentrum für Medien und Kommunikation (ZMK)

Zimmer 107, Innstraße 33a, 94032 Passau

Tel. 0851 509 2933

michael.harnischmacher@uni-passau.de

Zusätzliche Informationen über den Studiengang erhalten Sie auch auf der Homepage des Zentrums für Medien und Kommunikation unter:

zmk.uni-passau.de/.

Fachschaft	Aus studentischer Sicht informiert Sie die Fachschaft Philo: www.phil.uni-passau.de/index.php?id=552 (Innstraße 40, Nikolakloster, Raum 235, Tel.: 0851 509-2613)
Studieninfotag	Im Frühjahr jeden Jahres findet ein Studieninfotag statt, bei dem Sie sich über alle an der Universität Passau angebotenen Studiengänge informieren können: www.uni-passau.de/studieninfotage/ .
Schnupperstudium	Wir bieten allen interessierten Schülerinnen und Schülern der Kollegstufe während der Herbstferien die Möglichkeit, im Rahmen eines eintägigen Schnupperstudiums auszuprobieren, was es heißt zu studieren: Sie können Vorlesungen besuchen und sich durch die Bibliothek und über den Campus führen lassen. Außerdem sind Studierende anwesend, denen Sie Fragen zum Thema Studium stellen können. Alle Informationen finden Sie unter: www.uni-passau.de/schnupperstudium/ .
Auslandsaufenthalt	Zuständig für entsprechende Auskünfte ist das Akademische Auslandsamt/International Office Innstraße 41, 94032 Passau Tel. 0851 509-1160, 1162, 1163, 1165, 1167 www.uni-passau.de/international/
Zentrum für Karriere und Kompetenzen	Das Zentrum für Karriere und Kompetenzen bietet Ihnen ein umfassendes Angebot an Seminaren zur Kompetenzförderung sowie ein umfangreiches Beratungs- und Serviceangebot, um die Berufsorientierung, Praktikumssuche und den späteren Berufseinstieg zu erleichtern. Sie können sich über Praktika, Werkstudententätigkeit sowie Stellenangebote erkundigen und um Stipendien für Auslandspraktika bewerben. In den Kompetenzseminaren und IT-Kursen können Sie neben dem Studium wichtige überfachliche Kompetenzen erwerben. Ergänzend unterstützt Sie das Zentrum für Karriere und Kompetenzen mit speziellen Bewerberseminaren und Informationen zum Berufseinstieg im In- und Ausland. Weitere Informationen erhalten Sie unter: www.uni-passau.de/zkk/
AIESEC	Der weltweite Praktikantenaustausch steht im Mittelpunkt der Aktivitäten von AIESEC, der größten internationalen Studierendenorganisation. Bei Interesse wenden Sie sich an das AIESEC-Lokalkomitee (www.aiesec.de/passau/).
Gründungsförderung	Die Stadt Passau zählt seit Jahren zu den Top-Gründerregionen Deutschlands. Aus der Universität heraus gegründete Unternehmen haben bereits zahlreiche Arbeitsplätze in der Region geschaffen. Für gründungsinteressierte Studierende gibt es studienbegleitend viele Unterstützungsmöglichkeiten, z. B.: <ul style="list-style-type: none"> • Das „Gründercafé“ bietet ein Forum zum Austausch mit anderen Gründungsinteressierten und -experten. • Im Rahmen des „5-Euro-Business-Wettbewerbs“ können Sie unter Anleitung ein Unternehmen gründen und Preise gewinnen. • In der Gründersprechstunde erhalten Sie Tipps und Beratung zu allen Fragen rund um die Unternehmensgründung. Ansprechpartner zum Thema Gründungsförderung ist Stefan Jelinek Tel. 0851 509-1583 stefan.jelinek@uni-passau.de www.uni-passau.de/wissenstransfer/gruendungsfoerderung/
Studentenwerk Niederbayern/Oberpfalz	Jeweils aktuelle Informationen zu allen Fragen des studentischen Lebens (z. B. Studienfinanzierung/BAföG, Wohnen, Kulturförderung, Studieren mit Kind, Mensa etc.) finden Sie auf den Seiten des Studentenwerks Niederbayern/Oberpfalz: www.stwno.de/ .

Abkürzungen:

FFA = Fachspezifische Fremdsprachenausbildung
GK = Grundkurs
LP = Leistungspunkte
SE = Seminar
SWS = Semesterwochenstunden
V = Vorlesung
WÜ = Wissenschaftliche Übung

Pflichtbereich/Hauptfach Kommunikationswissenschaft (110 ECTS-LP) + Bachelorarbeit (10 ECTS-LP)

Sämtliche Module des Pflichtbereichs sind Prüfungsmodule, d.h. dass die in den Prüfungen erworbenen Noten in die Gesamtnotenberechnung eingehen.

Basismodulgruppe „Grundlagen“	Semesterwochenstunden (SWS)	Leistungspunkte (LP)
V + TU Einführung in die Kommunikationswissenschaft	4	5
V Computervermittelte Kommunikation	2	5
V Journalismus und PR in Gegenwart und Zukunft	2	5
V Kommunikatorforschung	2	5
V Internationale Kommunikation	2	5
V Strategische Kommunikation	2	5
PS Medien- und Presserecht	2	5
	16	35

Basismodulgruppe „Methoden“	Semesterwochenstunden (SWS)	Leistungspunkte (LP)
V/WÜ Statistik	4	5
WÜ Methoden 1 (Inhaltsanalyse und Beobachtung)	2	5
WÜ Methoden 2 (Befragung und Experiment)	2	5
	8	15

Basismodulgruppe „Praxis“	Semesterwochenstunden (SWS)	Leistungspunkte (LP)
WÜ Crossmediale Darstellungsformen	2	5
WÜ Crossmediale Recherche	2	5
	4	10

Prüfungsmodulgruppe „Theorie“	Semesterwochenstunden (SWS)	Leistungspunkte (LP)
PS Medienökonomie	2	5
HS Crossmedialität/Medienwandel	2	5
HS Angewandte Kommunikationsforschung	2	5
V/HS Wissenschaftskommunikation	2	5
PS Mediensystem der Bundesrepublik Deutschland	2	5
	10	25

Prüfungsmodulgruppe „Lehrredaktion und Transfer“	Semesterwochenstunden (SWS)	Leistungspunkte (LP)
WÜ Praxis der Strategischen Kommunikation	2	5
WÜ Lehrredaktion Print/Online/Bild	2	5
WÜ Lehrredaktion Audio/Video	2	5
WÜ Crossmediales Publizieren/Multichannel-Kampagne	2	10
	8	25

Gesamt: 5 Module	46	110
-------------------------	-----------	------------

Im Pflichtbereich/Hauptfach Kommunikationswissenschaft schreiben Sie in der Regel auch Ihre **Bachelorarbeit**, für die Sie 10 ECTS-LP erhalten. Die Note der Bachelorarbeit fließt in die Gesamtnotenberechnung ein. Weitere Informationen zur Bachelorarbeit finden Sie auf S. 3 dieser Infoschrift.

	Leistungspunkte (LP)
Bachelorarbeit	10

Gesamt: 5 Module + Bachelorarbeit	120
--	------------

Wahlbereich (60 ECTS-LP)

Aus dem Wahlbereich wählen Sie zwei Modulgruppen mit je 30 LP. Insgesamt erwerben Sie also 60 LP. Sofern es aufeinander aufbauende Modulgruppen gibt, müssen Sie sie in Kombination miteinander belegen. Im Wahlpflichtbereich sind nur die Module **einer** Modulgruppe Prüfungsmodule. Bei aufeinander aufbauenden Modulen sind dies die Module der zweiten Modulgruppe, bei den anderen Modulgruppen sind dies die Module der besser bewerteten Modulgruppe.

Die Module der einzelnen Modulgruppen des Wahlpflichtbereichs, die Art der Prüfung sowie deren Umfang und die für die einzelne Prüfungsleistung zu vergebenden LP finden Sie im Modulkatalog.

Modulgruppen	Leistungspunkte (LP)
Medieninformatik I	60
Medieninformatik II	
Geographie I	60
Geographie II	
Politikwissenschaft I	60
Politikwissenschaft II	
VWL I	60
VWL II	
Kulturwissenschaftliche Medialitätsforschung	30
Medienlinguistik	30
Digital Humanities	30
Psychologie/Mensch-Maschine-Interaktion (MMI)	30
Bild- und Kunstwissenschaft	30
Development Studies	30
Theologie	30
Gesamt: 2 Modulgruppen	60